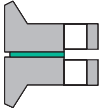
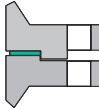
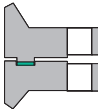

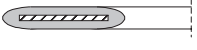




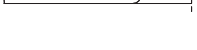







Dichtungen

© Peter Thomsen, Stand Mai 2005

Anwendungsgrenzen der Dichtungen abhängig von Druck und Flanschform (Kammerungsaspekt)

Die Einsatzgrenzen der Dichtungen werden nach der DIN 1514 geregelt. Flachdichtungen aus Plattenmaterial werden in Flanschen mit glatten Dichtleisten bis 63 bar, in Flanschen mit Vor- und Rücksprung und in Flanschen mit Nut und Feder bis 40 bar genormt. Die Norm ist schwer zu verstehen, es scheint besser, sich bei der Druckauslegung an die alte Normung zu halten. Kammprofil-dichtungen werden in Flanschen mit glatter Dichtleiste bis 400 bar eingesetzt. Aus dem Grad der Kammerung der Weichstoffe lässt sich die Einsatzgrenze verschiedener Dichtungen ableiten. Die folgende Tabelle stellt eine Übersicht dar:

Einsatz nach maximalem Druck		 Glatte Dichtleisten	 Vor- und Rücksprung	 Nut und Feder
Gummi-Flachdichtungen		6*		
Gummi-Stahldichtungen		10		
Gummi-Faser-Flachdichtungen		40	100	160
PTFE-Flachdichtungen		40	100	
Grafit-Flachdichtungen		40	100	160
Dichtungen mit Innenbördel		40	100	160
Flachdichtungen mit PTFE-Hülle		40		
metall-ummantelte Dichtungen		160	160	160
Wellringdichtungen		160	160	160
Spiraldichtungen		160	160	160
Gummi-Stahl-Dichtungen (WL)		160	160	160
Kammprofil-dichtungen		400	400	400

* maximal bis DN 500

mit freundlicher Unterstützung unseres Partners

Dieses Poster ist informell, jegliche Gewährleistung wird ausgeschlossen.